

Handball-Legenden beim VfL Herford

Herford (WB). Die Handball-Abteilung des VfL Herford lädt für morgen, Freitag, zur Saisonöffnungsfeier mit allen fünf Senioren-Mannschaften ins VfL-Vereinsheim in der Werrestraße 103 ein. Dabei wird unter anderem auf dem Kunstrasenplatz Handball gespielt. Der VfL Herford hat dazu heimische Handball-Legenden wie Kurt Holtmann, Dieter Röhr, Wolfgang Karpa, Berthold Dessin, Jochen Generotzki, Peter Erdbrügger und Horst Brinkmann eingeladen. Sie alle haben einst viele Jahre auf dem Großfeld gespielt und Erfolge gefeiert.

Schnuppertag des Bildungswerks

Herford (WB). Das Sportbildungswerk Herford lädt für Sonntag, 4. September, von 10 bis 14 Uhr zum dritten Schnuppertag des Jahres in die Sporthalle der Grundschule Radewig ein. Das Programm beginnt mit einem Hallenfitnesscamp. Ab 11 Uhr werden Slashtapes und Brasils als neue Fitnessgeräte vorgestellt. Entspannung steht für Teilnehmer um 12 Uhr mit Qi Gong auf dem Plan. Um 13 Uhr folgt ein Einblick in das Taijquan Training. Alle Interessierten können kostenlos teilnehmen, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Fitnesskurs beim SV Oetinghausen

Hiddenhausen (WB). Der SV Oetinghausen bietet ein dreiteiliges Fitnessprogramm namens Bodystyle an. Dabei geht es um gezieltes Ausdauertraining sowie die Kräftigung und Stärkung des Bewegungsapparates. Trainiert wird bis zum 13. Dezember des Jahres immer dienstags von 18.30 bis 19.45 Uhr in der Halle der Grundschule Oetinghausen, Eilshausener Straße 28. Für den Kurs wird eine Teilnahmegebühr erhoben. Weitere Informationen und Anmeldungen gibt es bei Frank Haschke unter 0151/253143127.

Fußball heute

Kreisliga A: Spvg. Hiddenhausen - SV Oetinghausen (19.30)
Kreisliga C, Gruppe 2: VfL Klosterbauerschaft III - TuS Hunnebrock II (19.30)
Altliga-Sportfest des SC Enger: Kleinfeldturnier für U32/U40-Mannschaften ab 18.30 Uhr mit TSV RW Dreyen, SG FA Herringhausen-Eickum, SV Enger-Westrenger, ASG Kloster-Stift, TuS Hoberge-Uerentrup und der SG Dünne-Bustedt.



Mit diesem Aufgebot gehen die Fußball-B-Juniorinnen des Herforder SV in die neue Saison der Regionalliga West: (hintere Reihe von links) Verena Krohmer, Lara Kowalke, Joline Tappe, Chiara Rösener, Tonja Sehring, Jara Schofeld und Gianna Daniele, (mittlere Reihe von links) Helen Baus, Torwarttrainer Pascal Kuhlmann, Thandie Reinkensmeier,

Co-Trainerin Lena Abraham, Michelle Schimmel, Trainer Max Grove, Michelle Idel und Sina Krüger sowie (vordere Reihe von links) Annabelle Landwehrmeyer, Zoi Mavroudi, Anna Bock, Charlotte Schröder, Joyce Lee Braun, Sarah Böversen und Johanna Sellenriek. Es fehlt Pia Steinmann.
 Fotos: Lars Sundermann

Die Talentschmiede

Fußball: U17 des Herforder SV als Sprungbrett in die 2. Liga

Von Lars Sundermann

Herford (WB). Ein neuer, junger Trainer, ein kleiner Kader und die Ausbildung im Vordergrund: Die Fußball-B-Juniorinnen des Herforder SV gehen selbstbewusst in die an diesem Samstag beginnende Saison in der Regionalliga West.

Maximilian Grove hat in der Sommerpause die Nachfolge von Daniel Hollensteiner übernommen, der die erste Frauenmannschaft trainiert. »Der Herforder SV hat einen U17-Trainer gesucht und ich habe mich eigenständig beworben«, sagt Grove. Nach einem Probetraining sind sich beide Seiten dann sehr schnell einig geworden. Der 25-Jährige war zuvor im Jugendbereich Trainer bei der SG FA Herringhausen-Eickum.

Grove verfügt über ein 20-köpfiges Aufgebot, zu dem allein drei Torhüterinnen gehören. »Der Ka-

der ist zwar klein, dafür aber qualitativ sehr gut besetzt«, lobt der Trainer. Auch vom Charakter ist er nach den Eindrücken des Trainingslagers in der Bundeswehr-Kaserne in Augustdorf überzeugt. »Alle haben mitgezogen und wir haben uns während der Vorbereitung schon taktisch verbessert«, ergänzt Maximilian Grove.

Nur sechs Spielerinnen gehören dem Altjahrgang an und sogar vier dürften noch bei den C-Juniorinnen spielen. Deshalb liegt das Hauptaugenmerk des Vereins auf der Entwicklung der jungen Spielerinnen. Und perspektivisch soll natürlich weiterhin Personal für die Zweitligamannschaft ausgebildet werden. »Wir wollen den Spielerinnen den Sprung in den Frauenbereich so einfach wie möglich machen und sie stetig weiterentwickeln«, erklärt Maximilian Grove.

Daneben steht der Klassenerhalt in der zweithöchsten deutschen Spielklasse ganz oben auf dem Zettel des Trainerteams. Da-

zu gehören noch Co-Trainerin Lena Abraham und Torwarttrainer Pascal Kuhlmann, der dieses Amt auch in der ersten Frauenmann-



»Der Kader ist zwar klein, dafür aber qualitativ sehr gut besetzt.«

B-Mädchen-Trainer Maximilian Grove

schaft ausübt. »In der vergangenen Saison wurde die Mannschaft Siebter. Wenn wir das bestätigen oder verbessern könnten, wäre das schön«, sagt Grove. Als Unterbau gibt es die zweite B-Juniorinnen-Mannschaft als Aufsteiger in die Westfalenliga.

Bereits am Samstag, 15 Uhr, bestreitet der HSV sein erstes Meisterschaftsspiel beim Aufsteiger 1. FC Mönchengladbach. Im ersten Heimspiel empfängt der HSV am

Samstag, 10. September, um 15 Uhr Alemannia Aachen.

DER STECKBRIEF

Zugänge: Chiara Rösener (SV Kutenhausen/Todtenhausen), Charlotte Schröder (SV Werl-Aspe), Johanna Sellenriek (TuS Gehlenbeck), Annabelle Landwehrmeyer (VfL Holsen), Jara Schofeld (VfL Frotheim).
Kader ohne Zugänge: Helen Baus, Anna Bock, Tonja Sehring, Michelle Idel, Verena Krohmer, Joye Lee Braun, Lara Kowalke, Gianna Daniele, Sina Krüger, Thandie Reinkensmeier, Michelle Schimmel, Joline Tappe, Zoi Mavroudi, Sarah Böversen, Pia Steinmann.

Abgänge: Josephine Rosemeier, Kimberly Flietel, Pia Cordes, Hannah Böddicker, Clara Gehrke, Lea Struck, Barfin Aytan, Sophia Wortmann, Nele Busch (alle eigene zweite Mannschaft).

Trainer: Maximilian Grove (für Daniel Hollensteiner/erste Mannschaft).

Co-Trainerin: Lena Abraham.

Torwarttrainer: Pascal Kuhlmann.

Saisonziel: Junge Spielerinnen ausbilden und der Klassenerhalt.

Favoriten: 1. FC Köln, FC Iserlohn.

Sport in Kürze

Tag des Sportabzeichens

Der Stadtsportverband Herford lädt für Sonntag, 4. September, alle Interessierten zum Tag des Sportabzeichens ins Jahnstadion ein. Von 10 bis 14 Uhr kann dort unter fachlicher Anleitung die Prüfung abgelegt werden. Gewertet werden die Leistungen in verschiedenen Altersklassen sowie in Disziplinen aus den Kategorien Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination.

Ronzetti wird geehrt

Giustina Ronzetti wird am Samstag, 3. September, vor dem ersten Heimspiel des Frauenfußball-Zweitligisten Herforder SV gegen Aufsteiger Bramfelder SV (14 Uhr) als beste Torschützin der vergangenen Saison ausgezeichnet. 2015/16 hatte sie 23 Treffer für den HSV erzielt. Die Ehrung nimmt Monika Beckmann vom Deutschen Fußball-Bund vor.

Damen feiern Jubiläum

Die Damen-Turnabteilung des TuS Eintracht Südlengern feiert am Samstag, 3. August, ihr 50-jähriges Jubiläum. Treffen ist um 19 Uhr im Vereinsheim. Dort kommen bereits morgen, Freitag, um 19 Uhr die »Ehemaligen« des Vereins zusammen.

Golferinnen steigen auf

Die Golferinnen des GC Herford haben den Aufstieg geschafft. Am letzten Spieltag setzten sie sich auf eigener Anlage vor dem GC Widukind-Land, dem GC Schloss Vornholz und dem GC Marienfeld durch.

Hollmann siegt im Brutto

Herford (WB). 48 Golfer sind beim »Kleinen Gastro-Cup« des GC Herford über neun Löcher gestartet. Hintergrund des ausgebuhten Turniers war, dass beim Einladungsturnier im Juni nur eine begrenzte Anzahl mitspielen konnte. Das erste Brutto sicherte sich Nicole Hollmann mit neun Bruttotpunkten vor Antje Schaller (8) und Christa Rödenbeck (7). Bei den Herren gewann Rüdiger Dittberner (15) vor Reinhold Rödenbeck (14) und Hermann Labbert (11). Die Nettoklassen gewannen in der Klasse A Frank Gohlke vor Egon Zurheide und Günter Rabe sowie in der Klasse B Barbara Bartsch vor Volker Ehrlichmann und Sabine Sorhage. Die Sonderwertung Nearst to the Pin entschied Helmut Kreimeier und Christa Rödenbeck für sich.

Golfer spenden 7000 Euro

Benefizturnier des Lions-Clubs Enger-Spenge im GC Ravensberger Land

Enger (WB). Der Lions-Club Enger-Spenge freut sich über eine Spende in Höhe von 7000 Euro. Diese Summe ist beim Benefizturnier im Golf-Club Ravensberger Land in Pödinghausen gesammelt worden. 60 Golfer aus der Region traten in Zweiermannschaften an. Nach dem erfolgreichen Auftakt im vergangenen Jahr veranstaltete

der Lions-Club mit Unterstützung des GC Ravensberger Land dieses Turnier zum zweiten Mal. »Der Erlös kommt wieder in vollem Umfang sozialen Einrichtungen und förderungswürdigen Projekten zu Gute«, erklärten der Jöllnbecker Orthopäde Dr. Michael Busch und Lothar Tilettschke als Organisatoren des Lions-Clubs.

Ausgetragen wurde das Teamspiel Chapman Vierer, bei dem nach den Abschlägen einmal der Ball des Partners gespielt und dann entschieden wird, welcher vermeintlich besser liegende Ball abwechselnd weiter gespielt wird.

An der Bahn 6 standen die »Leos«, die Jugendorganisation des Lions-Clubs bereit. Die Spieler

konnten hier gegen einen kleinen Wetteneinsatz einen Preis gewinnen, wenn sie den Ball vom Abschlag direkt auf das Grün schlugen. Nach einem gemeinsamen Abendessen sorgte eine große Tombola für beste Stimmung.

Mit 87 Schlägen für die Runde gewannen Dr. Monika Gronemeier vom GC Teutoburger Wald und Constanze Blankemeyer vom GC Ravensberger Land die Bruttowerbung. In den Nettowerbungen wurde von den benötigten Schlägen das sogenannte »Team-Handicap« abgezogen. Die Klasse A gewannen Christian Wolf vom GC Gütersloh und Verena Jansen vom GC Ravensberger Land mit 64 Nettoschlägen vor Monika und Karsten Buntzow (65) sowie Maike und Stephan Gräfe (69).

In der B-Klasse siegten Renate und Klaus Reich (64) vor Edeltraut und Artur Gottmann (66) sowie Lena Roose und Christoph Hillebrand (67). Ingrid Lohmann und Francisco Fernandez setzten sich mit 67 Nettoschlägen in der C-Klasse durch. Platz zwei belegten Wolfgang Rieke und Christian Schweppe (69) vor Birgit und Edwin Kielyka (70).



Oetinghausen will an die Spitze

In der Fußball-Kreisliga A wird heute um 19.30 Uhr das Gemeindefürderby zwischen der Spvg. Hiddenhausen und dem SV Oetinghausen nachgeholt. Die Rollen sind klar verteilt: Meisterschaftsfavorit Oetinghausen (links Wladimir Wingert) ist mit zwei Siegen gestartet, während die Spvg. Hiddenhausen erst einen Punkt geholt und zuletzt gegen Aufsteiger FC Herford eine 0:1-Niederlage kassiert hat. Oetinghausen kann mit einem Sieg mit mindestens zwei Toren Unterschied Tabellenführer werden. Foto: Göbel



Golfen für den guten Zweck: (von links) Spielleiterin Angelika Roose und Dr. Michael Busch vom Lions-Club Enger-Spenge zeichnen die Bestplatzierten des Benefizturniers aus.